

Ronkarzgarten

Der Ronkarzgarten in Gemünden am Main ist ein bauhistorisches Denkmal, geschaffen zwischen 1830 und 1845. Mit seinen roten Sandsteinstützmauern stellt er laut Bayerischem Landesamt für Denkmalpflege ein „bemerkenswertes und seltenes Zeugnis der bürgerlichen Gartenbaukunst“ dar und steht seit 1989 unter Denkmalschutz. Der Ronkarzgarten untergliedert sich in eine Treppenanlage, die 40 Höhenmeter überwindet, drei Terrassen und den äußeren Burggarten. Dem Erbauer der Gartenanlage, Medizinalrat Heinrich Ronkarz, diente – inspiriert durch zahlreiche Italienreisen – der ober-italienische Barock als Vorbild.



Mit Eigenmitteln und Hilfe finanzieller Unterstützung aus Denkmalschutzfonds und EU-Mitteln ist es der Stadt Gemünden gelungen, dieses in Bayern wohl einmalige Denkmal zu sichern. Im Frühjahr 2007 bepflanzten zahlreiche Helfer der Obst- und Gartenbauvereine Gemündens den Garten neu.

Regionalbahn, Haltestelle: Gemünden (Main)

Nähere Informationen zu den aktuellen Fahrplänen und –karten auf www.vvm-info.de